

Seite: 1/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- · 1.1 Produktidentifikator
- · Handelsname: HYDROL
- · Artikelnummer / Formel: 166S
- · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Dental Produkt
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Hersteller und sachkundige Person für das Sicherheitsdatenblatt:

Septodont

58 rue du Pont de Créteil

94100 Saint Maur des Fossés

Frankreich

Telefon: +33 (0) 149767000 Fax: +33 (0) 148855401 msds@septodont.com www.septodont.com

Lieferant:

Septodont GmbH

Felix-Wankel-Str. 9 53859 Niederkassel

Deutschland

Telefon: +49 (0)228-97126-0 Fax: +49 (0)228-97126-66

· 1.4 Notrufnummer:

Notrufnummer: 030 30686 790 (24-Stunden-Auskunft)

Giftnotruf Berlin

Österreich: +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrenpiktogramme





GHS02

G11502 G1150

- · Signalwort Gefahr
- · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Ethylacetat

Aceton

· Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P280 Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung: Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:				
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Indexnummer: 607-022-00-5 RTECS: AH 5425000 Reg.nr.: 1-2119475103-46-XXXX	Ethylacetat Flam. Liq. 2, H225; UEye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	25-50%		
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Indexnummer: 606-001-00-8 RTECS: AL 3150000 Reg.nr.: 01-2119471330-49-XXXX	Aceton	25-50%		
CAS: 60-12-8 EINECS: 200-456-2 RTECS: SG 7175000 Reg.nr.: 01-2119963921-31	Benzolethanol Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319	2,5-10%		

· SVHC -

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

(Fortsetzung von Seite 2)

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · Nach Hautkontakt: Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- · Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· 5.1 Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

- 6.2 Umweltschutzmaβnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

(Fortsetzung auf Seite 4)





Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

(Fortsetzung von Seite 3)

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:





Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern.
- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

- · Lagerklasse:
- · VbF-Klasse: A I
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandt	eile mit arb	eitsplatzbezogenen, zu überv	vachenden Grenzwerten:	
CAS: 14	S: 141-78-6 Ethylacetat (25-50%)			
AGW (De	eutschland)	Langzeitwert: 730 mg/m³, 20 2(I);DFG, EU, Y	00 ml/m³	
MAK (De	eutschland)	Langzeitwert: 750 mg/m³, 20	$00 \ ml/m^3$	
MAK (Sc	hweiz)		Kurzzeitwert: 2800 mg/m³, 800 ml/m³ Langzeitwert: 1400 mg/m³, 400 ml/m³	
CAS: 67-64-1 Aceton (25-50%)				
AGW (De	eutschland)	Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³ 2(1);AGS, DFG, EU, Y		
MAK (De	eutschland)	Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³ vgl.Abschn.XII		
MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³ Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³ B;				
CAS: 60-12-8 Benzolethanol (<5%)				
MAK (Deutschland) vgl.Abschn.IIb und Xc, Dampf und Aerosol				
DNEL-Werte				
CAS: 141-78-6 Ethylacetat				
Oral	DNEL Pul	olic long-term systemic	4,5 mg/kg bw/d	
Dermal	DNEL Pul	olic long-term systemic	37 mg/kg bw/d	
	DNEL Wo	rker long-term systemic	63 mg/kg bw/d	
			'	(Fortsetzung auf Seit

——I



Seite: 5/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

				(Fortsetzung von Seite
Inhala		rker long-term local		734 mg/m^3
		olic acute/short-term		734 mg/m^3
		rker acute/short-tern	n local effects	1.468 mg/m^3
CAS:	67-64-1 Aceto	n		
Oral	DNEL Pub	olic long-term system	vic	62 mg/kg bw/d
Derma	al DNEL Pub	olic long-term system	vic	62 mg/kg bw/d
	DNEL Wo	rker long-term syster	nic	186 mg/kg bw/d
Inhala	tiv DNEL Pub	olic long-term system	vic	200 mg/m^3
	DNEL Wo	rker long-term syster	nic	1.210 mg/m^3
	DNEL Wo	rker long-term local	effects	2.420 mg/m^3
	DNEL Wo	rker acute/short-tern	n local effects	$2.420 \ mg/m^3$
PNEC	:-Werte			
CAS:	141-78-6 Ethy	lacetat		
Ì	PNEC STP		mg/L (650)	
İ	PNEC aqua (fr	esh water)	1,125 mg/L	
i	PNEC aqua (ir	ntermittent releases)	1,65 mg/L	
PNEC aqua (marine water) PNEC sediment (marine water)		0,026 mg/L		
		0,125 mg/kg		
		0,24 mg/kg		
CAS:	67-64-1 Aceto	n		
Oral l	PNEC sedimen	ıt (fresh water)	30,4 mg/kg	
Ì	PNEC STP		100 mg/L	
Ì	PNEC aqua (fr	esh water)	10,6 mg/L	
İ	PNEC aqua (ir	ntermittent releases)	21 mg/L	
Ì	PNEC aqua (m	arine water)	1,06 mg/L	
Ì	PNEC sedimen	t (marine water)	3,04 mg/kg	
		29,5 mg/kg		
Bestar	ndteile mit biol	logischen Grenzwert	en:	
CAS:	67-64-1 Aceto	n (25-50%)		
BGW (Deutschland) 80 mg/l				
Untersuchungsmater Probennahmezeitpun				
		nkt: Expositio	onsende bzw. Schichtende	
DATI	Calmais)	Parameter: Aceton		
BAI (S	Schweiz)	iz) 80 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin		
		Probennahmezeitpunkt: Exposition		onsende bzw. Schichtende
		Parameter: Aceton		

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

(Fortsetzung von Seite 5)

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- · Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- · Handschutz: Nicht erforderlich.
- · Handschuhmaterial -
- · Augenschutz:



 $Dichtschlie \beta ende\ Schutzbrille$

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Allgemeine Angaben		
Form: Farhe:	Flüssig Farblos	
rarve: Geruch:	Lösemittelartig	
Geruch: Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.	
pH-Wert:	Nicht bestimmt.	
Zustandsänderung		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.	
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt.	
Flammpunkt:	-19 °C	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.	
Zündtemperatur:	Nicht anwendbar.	
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.	
Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.	
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist a Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.	
Explosionsgrenzen:		
Untere:	2,1 Vol %	
Obere:	13,0 Vol %	
Dampfdruck bei 20 °C:	233 hPa	
Dichte bei 20 °C:	$< 1 \text{ g/cm}^3$	
Relative Dichte	Nicht bestimmt.	
Dampfdichte	Nicht bestimmt.	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.	
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit		
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wa	sser: Nicht bestimmt.	
Viskosität:		
Dynamisch:	Nicht bestimmt.	
Kinematisch:	Nicht bestimmt.	



Seite: 7/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

(Fortsetzung von Seite 6)

· Lösemittelgehalt: VOC (EU)

80.40 %

· 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufui	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
CAS: 141	CAS: 141-78-6 Ethylacetat		
Oral	LD50	5.620 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	1.600 mg/l (rat)	
CAS: 67-	CAS: 67-64-1 Aceton		
Oral	LD50	5.800 mg/kg (rat)	
Dermal	<i>LD50</i>	20.000 mg/kg (rabbit)	
CAS: 60-	CAS: 60-12-8 Benzolethanol		
Oral	LD50	1.790 mg/kg (rat)	
Dermal	<i>LD50</i>	790 mg/kg (rabbit)	

- · Primäre Reizwirkung:
- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- · Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DE



Seite: 8/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- · 12.1 Toxizität
- · Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht Konzentriert in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog		
HP 3	entzündbar	

HP 4 reizend - Hautreizung und Augenschädigung

HP 5 Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer	
. ADR IMDG IATA	UN1003

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR UN1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,

N.A.G. (ACETON, ETHYLACETAT), Sondervorschrift

640D

· IMDG, IATA FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ACETONE, ETHYL ACETATE)

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

	(Fortsetzung von Seite
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR	
· Klasse · Gefahrzettel	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe 3
· IMDG, IATA	
Class	3 Entzündbare flüssige Stoffe
Label	3
· 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA	II
14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant:	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den	
Verwender	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· Kemler-Zahl: · EMS-Nummer:	33 F-E,S-E
· EMS-Nummer: · Stowage Category	Г- <u>Е,5-Е</u> В
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang I. MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-	I des Code Nicht anwendbar.
Transport/weitere Angaben:	
ADR	
Begrenzte Menge (LQ)	IL
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	D/E
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	IL
Excepted quantities (EQ)	Code: E2
	Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
UN ''Model Regulation'':	UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOF.
	N.A.G., SONDERVORSCHRIFT 640D (ACETO)
	ETHYLACETAT), 3, II



Seite: 10/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.12.2017 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 02.12.2017

Handelsname: HYDROL

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Nationale Vorschriften:
- · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	50-100

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008		
Entzündbare Flüssigkeiten	Übertragungsgrundsätze	
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der	
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige	Berechnungsmethode unter Verwendung von	
Exposition)	Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.	

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3